

SPECULUM

Geburtshilfe / Frauen-Heilkunde / Strahlen-Heilkunde / Forschung / Konsequenzen

Buchbesprechung

Speculum - Zeitschrift für Gynäkologie und Geburtshilfe 2001; 19 (1)
(Ausgabe für Schweiz), -0

Speculum - Zeitschrift für Gynäkologie und Geburtshilfe 2001; 19 (1)
(Ausgabe für Österreich)

Homepage:

www.kup.at/speculum

Online-Datenbank
mit Autoren-
und Stichwortsuche

Krause & Pachernegg GmbH • Verlag für Medizin und Wirtschaft • A-3003 Gablitz

P.b.b. 02Z031112 M, Verlagsort: 3003 Gablitz, Linzerstraße 177A/21

**Erschaffen Sie sich Ihre
ertragreiche grüne Oase in
Ihrem Zuhause oder in Ihrer
Praxis**

Mehr als nur eine Dekoration:

- Sie wollen das Besondere?
- Sie möchten Ihre eigenen Salate,
Kräuter und auch Ihr Gemüse
ernten?
- Frisch, reif, ungespritzt und voller
Geschmack?
- Ohne Vorkenntnisse und ganz
ohne grünen Daumen?

Dann sind Sie hier richtig





Buchbesprechung

Die Dopplersonographie gehört zu einem wesentlichen Bestandteil der geburtshilflichen Diagnostik. Das Wissen über die Physiologie der fetalen Zirkulation hat sich im letzten Jahrzehnt deutlich vertieft; dennoch sind das Verständnis dieser Strömungsphänomene und die adäquate Anwendung nicht ausreichend gegeben. Die Erscheinung des Buches **DOPPLERSONOGRAPHIE IN GEBURTSHILFE UND GYNÄKOLOGIE**, herausgegeben von **H. Steiner** und **K. T. M. Schneider** (ISBN 3-540-65330-9, Springer Verlag, 2000. Preis: ATS 1.307,-/CHF 162,-) unter Mitarbeit von namhaften Experten verfaßt, ist somit besonders erwähnenswert.

Der erste, umfangreichere Abschnitt des Werkes ist der pränatalen Dopplersonographie gewidmet. Dieses Kapitel beinhaltet die Beschreibung der Morphologie und Physiologie des maternoplazentaren und fetalen Kreislaufs sowie auch der dopplersonographischen Technik und bietet somit ein gut zusammengefaßtes Grundlagenwissen, um Verständnis für das Meßverfahren, die Flußanalysen und die Interpretation der hämodynamischen Veränderungen aufzubauen. Wichtig sind hier die Hinweise auf Reproduzierbarkeit bzw. mögliche Fehlerquellen (mangelnde Erfahrung des Untersuchers kann bekanntlich die diagnostische Sensitivität senken).

Das zweite Kapitel befaßt sich mit den geburtshilflichen Anwendungsmöglichkeiten der Dopplersonographie. Für die einzelnen Gefäßgebiete werden die pathophysiologischen Veränderungen, Untersuchungsindikationen sowie die diagnostische Aussagekraft beschrieben und dementsprechend die geburtshilflichen Konsequenzen empfohlen. Der Einsatz der Dopplersonographie bei fetaler Mangelversorgung zwecks Erkennung der intrauterinen Gefährdung des Kindes ist detailliert aufgearbeitet und beinhaltet auch eine Erklärung des diagnostisch so wichtigen, venösen Dopplers. Dieser Abschnitt enthält ebenfalls aktuelle Hinweise zur Mehrlingsüberwachung, zur dopplersonographischen Anämiediagnostik sowie einen Vergleich der intrapartalen Flußmessung mit anderen geburtshilflichen Überwachungsmethoden. Die Aussage über die diagnostische Wertigkeit der Dopplersonographie ist wissenschaftlich aufgearbeitet und die Literaturhinweise sind umfassend. Auch die wichtige Diskussion über die Integration der Dopplersonographie in das klinische Management ist hier enthalten.

Das darauffolgende Kapitel über die Dopplersonographie des fetalen Herzens, den gezielten Einsatz bei kardialen Vitien und die Differenzierungsmöglichkeit fetaler Arrhythmien richtet sich vor allem an den erfahrenen Ultraschallspezialisten. Vergleichbare Inhalte sind in diesem Umfang in keinem anderen deutschsprachigen Werk zu finden.

Der gynäkologische Abschnitt des Buches beschreibt die Grundlagen der vaskulären Versorgung des inneren Genitales und der endokrin beeinflussten Flußalterationen. Die pathophysiologische Neoangiogenese und deren Auswirkung auf die lokale Zirkulation sind sehr verständlich erklärt. Die anwendungsbezogenen Informationen zur Meßtechnik, physiologischer Strömung, Hämodynamik der gestörten Frühschwangerschaft und vor allem zu der tumorinduzierten Flußveränderung geben einen guten Überblick über die dopplerdiagnostischen Einsatzmöglichkeiten in der Gynäkologie.

In weiterer Folge ein nur der Mamma-Dopplersonographie zugeordnetes Kapitel, das sorgfältig aufgearbeitet ist und neue, zukunftsweisende Erkenntnisse zur Dignitätsbeurteilung beinhaltet.

Das vorliegende Buch kann als eines der besten, kompetentesten Werke zu diesem Thema betrachtet werden. Den geburtsmedizinischen Entwicklungen entsprechend wäre es wünschenswert, die Grundinhalte in die Fachausbildung zu integrieren. Auch für einen Ultraschallspezialisten ist es – dank der Analyse neuer Aspekte und der reichhaltigen Referenzliste – erfreulich bereichernd.

K. Chalubinski, Chefredaktion

Mitteilungen aus der Redaktion

Abo-Aktion

Wenn Sie Arzt sind, in Ausbildung zu einem ärztlichen Beruf, oder im Gesundheitsbereich tätig, haben Sie die Möglichkeit, die elektronische Ausgabe dieser Zeitschrift kostenlos zu beziehen.

Die Lieferung umfasst 4–6 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Das e-Journal steht als PDF-Datei (ca. 5–10 MB) zur Verfügung und ist auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung kostenloses e-Journal-Abo](#)

Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

[Bilddatenbank](#)

[Artikeldatenbank](#)

[Fallberichte](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)